



23.01.2018
Seite 1 von 2

Vorlage
an den Unterausschuss BLB, Landesbetriebe und
Sondervermögen
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Aktenzeichen
VV 4430 – 18 – VI A 1
bei Antwort bitte angeben

Zuschüsse an die Immobiliengesellschaften der RWTH Aachen (Erschließungskosten)

3. Sitzung des Unterausschusses BLB, Landesbetriebe und Sondervermögen des Landtags NRW am 24.01.2018, TOP 2

Im Haushaltsgesetz 2018 ist mit § 15 Abs. 6 HHG die Grundlage geschaffen worden, dass die Grundstücke des ehemaligen Westbahnhofes in Aachen (Campus West) an zwei Immobiliengesellschaften der RWTH Aachen direkt und ohne öffentliches Ausschreibungsverfahren auf der Grundlage einer gutachterlichen Wertermittlung veräußert werden dürfen. Das Gelände Campus West wird für die Entwicklung von Forschungsclustern benötigt, in denen die Universität und private Forschungsträger fachlich zusammenwirken und für diese Zwecke jeweils eigene Gebäude errichten.

In der durch NRW.URBAN erstellten gutachterlichen Wertermittlung wurden für die Erschließung der benötigten Grundstücke Kosten in Höhe von 8,7 Millionen Euro angesetzt. Die RWTH Aachen rechnet jedoch mit Erschließungskosten in Höhe von insgesamt rund 21 Millionen Euro. Da der Gutachter die von ihm berechneten Entwicklungskosten vom Grundstückswert bereits abgezogen hat, verbleibt eine zu finanzierende Differenz von rund 12,3 Millionen Euro. Hinzu kommen weitere rund 1,5 Millionen Euro Planungskosten. Einschließlich eines Zuschlags für Unabwägbarkeiten ergibt sich ein Bedarf für eine Verpflichtungsermächtigung (VE) von insgesamt 15 Millionen Euro. Der Landtag hat im Haushaltsgesetz 2018 im Einzelplan 06 eine VE in der Höhe von 15 Millionen Euro beschlossen.

Gemäß § 15 Landeshaushaltsordnung dürfen grundsätzlich bei der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben weder Ausgaben von Einnahmen abgezogen noch Einnahmen auf Ausgaben angerechnet werden (Bruttoprinzip). Aufgrund des Bruttoprinzips sowie aus Gründen der Transparenz war es bei diesem bedeutenden Grundstücksgeschäft er-

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf
Telefon (0211) 4972-0
Telefax (0211) 4972-2750
Poststelle@fm.nrw.de
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
U74 bis U79
Haltestelle
Heinrich Heine Allee

forderlich, die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erschließung des Campus West gesondert zu veranschlagen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Lutz Lienenkämper', written in a cursive style.

Lutz Lienenkämper